



Oberbayern-Rundspruch Nr. 11 vom 13. März 2023

Heute am Mikrofon: **Heinz, DL2QT**

EINE MELDUNG VON DER DARC-HOMEPAGE

Amateurfunktagung 2023 ein voller Erfolg

Diese Meldung auf der DARC-Seite sagt ganz ausführlich alles, und die Redaktion für den Rundspruch musste nur noch die letzten Sätze anhängen. Vielen Dank dafür an die Redaktion in Baunatal!

Viel Neues, großer Zuspruch – Amateurfunktagung München

„Der Besucherstrom ist so stark wie seit 2018 nicht mehr“ – treffender konnte es der Distriktsvorsitzende (C) Manfred Lauterborn, DK2PZ, nicht zusammenfassen. Am ersten Tag der Münchner Amateurfunktagung 2023, die am 11. und 12. März in der Hochschule für angewandte Wissenschaften München stattfand, kamen derart viele Besucher, dass zu Stoßzeiten nur noch wenige freie Plätze in den zwei Hörsälen anzutreffen waren.

Die zuvor jüngste Ausgabe der Amateurfunktagung fand im Jahr 2020 noch kurz vor Inkrafttreten der Pandemiemaßnahmen statt.

Vielleicht auch wegen der Zwangspause waren viele Besucher förmlich

ausgedurstet nach neuem Fachwissen und persönlichem Austausch.

„Wir sind froh, dass Corona nur noch ein Bier ist“, scherzte DK2PZ in seiner Eröffnungsrede und sorgte schon zu Tagungsbeginn für gute Stimmung. Er bedankte sich besonders bei Prof. Michael Hiebel von der Hochschule München, dass durch seine Unterstützung die Tagung einmal wieder an diesem Ort stattfinden kann. Durch die gute Zusammenarbeit hat Prof. Hiebel offenbar schon die Potenziale der Funkamateure kennengelernt, und so war es wohl nur folgerichtig, dass DK2PZ Prof. Hiebel in einem ersten Schritt das DE-Kennzeichen DE3PMH verlieh. Eine weitere Ehrung wurde dem DARC-VUS-Referenten Jann Traschewski, DG8NGN, zuteil. DK2PZs Worte: „Er ist überall für den Distrikt unterwegs“ beschreiben wohl nur ansatzweise das Engagement von DG8NGN, der sich u.a. für die Fortentwicklung und Konfiguration des Hamnets einsetzt. Dafür erhielt er die Ehrennadel des Distriktes Oberbayern (C). Für seinen ehrenamtlichen Einsatz im Bereich des neuen Fragenkatalogs für die Amateurfunkprüfung erhielt er außerdem eine Dankes-Urkunde.

Als bald begann dann auch das Vortragsprogramm. Inhaltlich konnte man dem ersten Tagungstag gar eine gewisse Gewichtung auf digitale Amateurfunktechnik anerkennen. So erklärte Prof. Dr. Michael Hartje, DK5HH, eindrücklich wie WSPR zu genauen Stationsvergleichen taugt. Sein Fazit: „Man kann Antennen nach Auswertung von Big Data auf ein Zehntel dB bewerten“.

Mit Vorträgen zu Hamnet und AREDN sowie LoRaWAN, Off-Grid-Nachrichten per LoRa-Funkmodulen und einem Einsteigervortrag über digitale Sprachbetriebsarten in der Praxis ergänzten Jürgen Mayer, DL8MA, und Kurt Baumann, OE1KBC, die digitale Seite des Amateurfunks.

Kurz nach der Mittagspause zog Theresa Thoma, DC1TH, das Auditorium in ihren Bann, als sie von ihrer Überwinterung auf der Neumayer-III-Station in der

Antarktis erzählte. Das Licht im Saal wurde gedimmt, damit die Fotos mit den Farben aus der Antarktis noch eindrücklicher erschienen. „Ich stehe nach dem Vortrag noch draußen zur Verfügung“, so zunächst ihre Schlussworte. Tatsächlich stand sie noch am Samstag bis zum Tagungsende am Stehtisch und gab interessante Einblicke. Zwischen den Vorträgen versammelte man sich ohnehin im Foyer zum Fachsimpeln oder Austausch an den diversen Ständen. Die Amateurfunktagung fand am Sonntag, den 12. März, die Fortsetzung bis zum Ende der letzten Vorträge gegen 15:00 Uhr. Viele fleißige Helfer haben inzwischen alle Tische, Stühle, Stellwände und Bistrotische wieder an die vorgesehenen Plätze zurückgebracht, von denen sie am Freitag weggetragen wurden.

Das Veranstaltungsteam für diese Tagung bedankt sich bei allen, die zum Erfolg beigetragen haben!

EINE MELDUNG AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Eine Mitteilung des Ortsverbands München-Süd, C18

Leider ist unser OV-Lokal "Rosengarten am Westpark" seit Februar geschlossen. Unser OV-Abend findet deshalb bis auf weiteres in den Herterich Stuben, Herterichstraße 139 in München wie bisher am zweiten Dienstag im Monat statt. Bitte unbedingt beachten: Der März-OV-Abend findet ausnahmsweise am **dritten Dienstag, also am 21. März 2023**, ab 19:00 Uhr statt.

73 de Heinz, DL2QT

EINE INFO AUS DEM NACHBARDISTRIKT BAYERN-OST

Aktivierungsstand DL50DBO

Mit Stand 7. März wurden mit dem Rufzeichen DL50DBO anlässlich 50 Jahre Distrikt U bereits 1.375 QSOs gefahren. Der große Anteil von 797 QSOs wurde in FT4 bzw. FT8 gearbeitet. An zweiter Stelle folgen die CW-QSOs mit 290, an dritter Stelle die SSB-Verbindungen mit 218. Die restlichen Verbindungen sind QSOs über Satellit, in RTTY und C4FM.

Das Rufzeichen kann von Mitgliedern des Distrikts nach kurzer Voranmeldung über das Formular auf der Webseite des Distrikts ausgeliehen und aktiviert werden. Ein Aktivierungskalender zeigt die aktuelle Aktivität an.

Wir freuen uns über eure Aktivierungen.

Info: Peter Frank, DO1NPF, Distriktvorsitzender U

EINE MELDUNG AUS ÖSTERREICH

Auf der Homepage des ÖVSV wird ein Vortrag gezeigt von Wolfgang Meister, OE1MWW, mit dem Titel „SWR gut – alles gut“. Er beschäftigt sich ausführlich mit dem verbreiteten Irrglauben, dass ein gutes Stehwellenverhältnis mithilfe eines Antennentuners zu einem besonders guten Sendesignal verhelfen wird.

EINE MELDUNG AUS DER SCHWEIZ

Der Februar-Bericht der Bandwacht – erstellt von Peter Jost, HB9CET – ist in kompakter Form auf der Homepage der USKA zu lesen. Den größten Teil der Beobachtungen nehmen wie schon seit langer Zeit die Signale der Überhorizont-Radare (OTHR) ein, die recht breitbandig auf unseren Bändern arbeiten.

<https://www.uska.ch/uska-bandwachtbericht-februar-2023-veroeffentlicht/>

EIN PAAR SONDERCALLS AUS VERSCHIEDENEN QUELLEN

Panama

Vom 11. bis zum 20. März ist Phil, VA3QR, unter dem Call **HP3/VA3QR** aus Potrerillos Abajo auf den Bändern von 80 bis 10 m in SSB und FT8 mit 100W QRV.

Komoren

Vom 10. bis zum 22. März ist Hiroyuki, JF1OCQ, unter dem Rufzeichen **D67AA** von den Komoren von 160 bis 10 m in CW, SSB und FT8 QRV.

Kapverden

Luca, HB9OBD, ist von Sal Island auf Cap Verde unter dem Rufzeichen **D44KIT** bis zum 5. April auf den klassischen Kurzwellenbändern von 10 m bis 40 m in SSB und FT8 in der Luft.

Mauritius

Paul, G8AFC, ist derzeit aktiv als **3B8HE** von Mauritius speziell auf 10 und 6 m in SSB und gelegentlich FT8. Er arbeitet mit 350 Watt an einer Moxon-Antenne.

Ruanda

Das Team **9X5RU** wird vom 22. März bis 7. April aktiv sein von 160 bis 10 m in CW, SSB, digital und über QO-100.

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.